BME verband
Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V.

VDV Akademie

© KSW Kreisbahn Siegen-Wittgenstein GmbH

Multimodalität Förderung

Gleisanschluss-Charta

Verkehrsverlagerung

2. BME-VDV-Gleisanschluss-Konferenz
6./7. Oktober 2020 in Leipzig

Multimodalität Förderung

Gleisanschluss-Charta

Verkehrsverlagerung

2. BME-VDV-Gleisanschluss-Konferenz

Gemeinsam mit 39 weiteren Verbänden aus Industrie, Handel, Logistik, Entsorgung und öffentlichen Institutionen haben der Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e. V. (VDV) und der Bundesverband Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME) im letzten Jahr die Gleisanschluss-Charta veröffentlicht.

Wichtigen Input für die Gleisanschluss-Charta lieferten die Referenten und Teilnehmer der 1. BME/VDV-Gleisanschluss-Konferenz im Oktober 2018 in Berlin. Diese positive Erfahrung mit der direkten Einbindung der Praktiker möchten wir nun für die Umsetzung der Vorschläge aus der Gleisanschluss-Charta nutzen. Deshalb werden die Erfahrungen und Ideen aus der Praxis bei der 2. BME/VDV-Gleisanschluss-Konferenz im Mittelpunkt stehen.

Diskutieren Sie mit den Referenten insbesondere über:

- die Stärkung von Gleisanschlüssen und multimodalen Umschlagpunkten,
- die Zukunft des Einzelwagenverkehrs und
- die optimale Schienenanbindung von Logistikimmobilien/-standorten
- Chancen des Schienengüterverkehrs aus Kundensicht

Am zweiten Tag laden wir zur Teilnahme an den Runden Tischen ein, die weitere Themen rund um Gleisanschlüsse und multimodale Verkehre im Dialog vertiefen.

Da uns Ihre Gesundheit am Herzen liegt, wird die Veranstaltung unter Einhaltung der Hygienevorschriften stattfinden. Die aktuelle Maßnahmen entnehmen Sie bitte dem separaten Flyer „Corona-Regeln". Je nach aktuellem Stand der gesetzlichen Vorschriften Anfang Oktober kann es deshalb zu Veränderungen im Programmablauf führen.

Unsere Kooperationspartner

DAS PROGRAMM

06.10.2020

ab 10:00 Uhr
Eintreffen der Teilnehmenden

10:45 Uhr
Begrüßung
Dr. Silvius Grobosch, Hauptgeschäftsführer BME
Dr. Martin Henke, Geschäftsführer Eisenbahnverkehr im VDV

10:55 Uhr
Keynote Speech
Stärkung des Schienengüterverkehrs in Sachsen durch Bau und Erhalt von Gleisanschlüssen und Zugangsstellen

- Landesverkehrsplan 2030 – welche Maßnahmen sind für den Schienengüterverkehr in Sachsen sinnvoll und vorgesehen?
- Wie könnten speziell Gleisanschlüssen und kundennahen Zugangsstellen aus Sicht des Landes gestärkt werden?

Staatssekretärin Ines Fröhlich, Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Freistaat Sachsen (angefragt)

Gleisanschlüsse und Verkehrsverlagerung: Sind die Weichen dafür richtig gestellt?

11:30 Uhr
Gleisanschlüsse heute und in Zukunft? Eine neutrale Sicht auf das Thema

- Drastischer Rückgang der Gleisanschlüsse – wie konnte das passieren?
- Ideen/Vorschläge zur Trendwende – welche Maßnahmen sind sinnvoll?

Dr. Thomas Rössler, Managing Owner, Hanseatic Transport Consultancy

06.10.2020

11:50 Uhr
Gleisanschlüsse, kundennahe Zugangsstellen und der Einzelwagenverkehr – welche Bedeutung haben diese Elemente des Schienengüterverkehrs für den Bund?

- Förderprogramme des Bundes für Gleisanschlüsse und Einzelwagenverkehre
- Verbesserung der Rahmenbedingungen für Gleisanschlüsse und kundennahe Zugangsstellen – wie steht der Bund zu den Vorschlägen der Gleisanschluss-Charta?

Stephan Bull, Leiter des Referates E 11, Masterplan Schienengüterverkehr, Gleisanschlussförderung, Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

12:15 Uhr
Die Schiene als Hoffnungsträger – Stellen die Verlader Fortschritte bei den Rahmenbedingungen pro Schiene und für den eigenen Gleisanschluss fest?

- Was ist aus Sicht der Verlader notwendig, um Güter auf die Schiene zu bringen?
- Wie sehen die Verlader die Zukunftsperspektiven für den Einzelwagenverkehr?
- Warum unterstützen die Verlader die Gleisanschluss-Charta?

Frank Andreesen, Head of Logistics Advocacy, Covestro GmbH

12:40 Uhr
Über ein Jahr Gleisanschluss-Charta – Wo gibt es Fortschritte? – Wo klemmt es?
Joachim Berends, Vorstand, Bentheimer Eisenbahn AG und VDV-Vizepräsident

13:00 Uhr
Diskussion mit den vortragenden Referenten und

- *Jürgen Köhler, Bereichsleiter Bahn und Schiffslogistik, Mercer Holz GmbH*

13:25 Uhr
Mittagsimbiss

06.10.2020

Der Einzelwagenverkehr – „Motor oder Bremse" für die Verkehrsverlagerung auf die Schiene?

14:25 Uhr
Wohin steuert der Einzelwagenverkehr der DB Cargo?

- Welche Maßnahmen unternimmt die DB Cargo zur Verbesserung von Wirtschaftlichkeit und Attraktivität?
- Reichen die politischen Maßnahmen zur Stärkung des Einzelwagenverkehrs aus?

Sebastian Schilling, Senior Vice President Sales Development and Marketing, DB Cargo AG

14:40 Uhr
Einzelwagenverkehre anders organisiert – Kurzvorstellung alternativer Systeme

- *Jan Elfenhorst, General Manager Germany, Lsineas Deutschland GmbH*
- *Günther J. Ferk, Geschäftsführer, VTG Rail Logistics*
- *Bernd Hoffmann, Geschäftsführer, Rail Cargo Logistics-Germany GmbH*
- *Aleksandra Röhricht, Geschäftsführerin, Forwardis GmbH*
- *Claus Rütten, Geschäftsführer, ChemOil Logistics AG*

15:55 Uhr
Diskussionsrunde – Zukunft des Einzelwagenverkehrs

16:25 Uhr
Pause

Weitere Infos zum Programm finden Sie hier.

DAS PROGRAMM

06.10.2020

Benötigen Logistikimmobilien einen eigenen Gleisanschluss oder reicht die Anbindung an den kombinierten Verkehr aus? Welche Informationen benötigt die Immobilienwirtschaft, um Logistikstandorte optimal an das Schienensystem anzubinden?

17:10 Uhr
Impulsvortrag
Rudolf Hämel, Geschäftsführender Gesellschafter, LogReal World GmbH

17:25 Uhr
Diskussionsrunde mit dem Referenten- sowie
- *Jan Elfenhorst, General Manager Germany, Lineas Deutschland GmbH*
- *Detlef Loroff, Geschäftsführer, Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH s*
- *Steffen Nestler, Geschäftsführer, Deutsche GVZ-Gesellschaft mbH*

Abendspecial:
Den Tag beschließen mit der Sicht eines Kunden

18:10 Uhr
Reaktivierung von Gleisanschlüssen... ein aktueller Erfahrungsbericht
Mag. Martin Sigl, Leiter Logistik, Binderholz GmbH

18:35 Uhr
Resümee des ersten Tages

18:40 Uhr
Ende des ersten Tages

19:15 Uhr
Abendveranstaltung und Networking (unterliegt den Möglichkeiten der dann geltenden rechtlichen Vorgaben)

07.10.2020

9:00 Uhr
Eröffnung des zweiten Tages

Morgenspecial:
Den Tag beginnen mit der Sicht eines Kunden

9:05 Uhr
Wir bewegen Holz und das vorzugsweise auf der Schiene - welche Erfahrungen macht ein großer Holzverlader?
Jürgen Köhler, Bereichsleiter Bahn und Schiffslogistik, Mercer Holz GmbH

9:30 Uhr
Multimodale Bahnverkehre über Speditionsterminals - Eine Chance zur Verkehrsverlagerung?
Thomas Bauer, Geschäftsführer, ELOS Speditions GmbH (angefragt)

9:55 Uhr
Gleisanschlüsse zukunftsfähiger machen durch niedrigere Kosten für den Anschluss an das öffentliche Netz
Dr. Agnes Eiband, Geschäftsführerin, ERFA Gleisanschluss GmbH

10:20 Uhr
Diskussion mit den Referenten

Round Tables – Ihre Meinung ist gefragt!
Die Gleisanschluss-Charta wurde gemeinsam mit Praktikern und Experten erstellt. Aber es geht sicher noch konkreter. Dafür sammeln wir in den Round Tables weitere Stimmen und Erfahrungen aus der Praxis!
Helfen Sie mit, die Umsetzung der Charta-Vorschläge möglichst praxisnah zu gestalten!

10:40 Uhr
Informationen zu den Round Tables durch die Moderatoren
Jeder Teilnehmer kann sich für 2 Round Tables anmelden.

10:40 Uhr
Transfer zu den Round Tables

07.10.2020

11:00 Uhr
Round Tables: Runde 1
- RT 1: „Darf es auch etwas weniger sein!" – wo genau könnte auf Bürokratie verzichtet werden?
- RT 2: „EVU herzlich willkommen!" – was ist zu tun, um die Bedienung von Gleisanschlüssen sicherzustellen?
- RT 3: „Auf die richtige Kombi kommt es an!" – wie können kombinierter Verkehr über Gleisanschlüsse und dezentrale Terminals wirtschaftlich gestaltet werden?
- RT 4: „Bitte in Geschenkpapier einpacken" – mit welchen Argumenten könnten wir für den eigenen Gleisanschluss werben?
- RT 5: „Zusammen ist ein einfach schöner!" – wie können Bahndienstleister den Betrieb eines eigenen Gleisanschlusses unterstützen?
- RT 6: „Hereinspaziert in die Ideenwerkstatt!" – Basteln Sie mit an einer moderneren ersten/letzten Meile!
- RT 7: „Wissen ist Macht-Nichtwissen macht nichts!" – wie kann die Bahnkompetenz von Kunden und Kommunen gestärkt werden?
- RT 8: „Alles an einem Ort!" –wie können multimodale Logistikknoten gestärkt werden?

11:45 Uhr
Gelegenheit zum Wechsel

12:00 Uhr
Round Tables: Runde 2

13:00 Uhr
Kurze Darstellung der Ergebnisse der Round Tables

13:20 Uhr
Resümee des zweiten Tages

13:30 Uhr
Ende der Veranstaltung und Imbiss bzw. Lunchpaket

Weitere Infos zum Programm finden Sie hier.

UNSERE MODERATOREN

Dr. Silvius Grobosch
Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Materialwirtschaft, Einkauf und Logistik e.V. (BME)

Dr. Martin Henke
Geschäftsführer für den Bereich Eisenbahnverkehr im Verband Deutscher Verkehrsunternehmen e.V. (VDV)

UNSERE REFERENTEN/INNEN

Frank Andreesen
Covestro GmbH

Thomas Bauer
LOS Speditions GmbH (angefragt)

Joachim Berends
Bentheimer Eisenbahn AG und VDV-Vizepräsident

Stephan Bull
Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur

Dr. Agnes Eiband
ERFA Gleisanschluss GmbH

Jan Elfenhorst
Lineas Deutschland GmbH

Günther J. Ferk
VTG Rail Logistics

Staatssekretärin Ines Fröhlich
Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr, Freistaat Sachsen (angefragt)

Rudolf Hämel
LogReal World GmbH

Bernd Hoffmann
Rail Cargo Logistics-Germany GmbH

Jürgen Köhler
Mercer Holz GmbH

Detlef Loroff
Sächsische Binnenhäfen Oberelbe GmbH

Steffen Nestler
Deutsche GVZ-Gesellschaft mbH

Aleksandra Röhricht
Forwardis GmbH

Dr. Thomas Rössler
Hanseatic Transport Consultancy

Claus Rütten
ChemOil Logistics AG

Sebastian Schilling
DB Cargo AG

Mag. Martin Sigl
Binderholz GmbH

AUSSTELLER 2. BME-VDV-GLEISANSCHLUSS-KONFERENZ

DB Cargo AG
DB Cargo - Die Güterbahn der Deutschen Bahn ist mit Aktivitäten in 17 europäischen Ländern sowie bis nach China einer der führenden Anbieter im europäischen Schienengüterverkehr. Als einziges Unternehmen bietet DB Cargo Geschäftskunden aus allen Branchen europaweite Schienentransporte aus einer Hand und verschafft ihnen somit Zugang zu einem der größten Schienennetze der Welt. Das Unternehmen verfügt mit rund 92.000 Güterwagen über den größten Fuhrpark auf dem Kontinent.

DB Cargo AG
Rheinstraße 2, 55116 Mainz
Neukundenservice
E-Mail: neukundenservice@deutschebahn.com
Internet: www.dbcargo.com

Gomultimodal GmbH
Gomultimodal ist spezialisiert auf den Kombinierten Verkehr. Unser Credo ist: So viel Schiene wie möglich, so viel Straße wie nötig! Mit unserem Beratungsprodukt „Ready for Rail" entwickeln wir für Industrie-/Handelsunternehmen, Institutionen/Verbände und insbesondere für Transport- und Logistikunternehmen Handlungsempfehlungen für den Schienengüterverkehr. Unser Partnernetzwerk bietet unter einem Dach einen One-Stop Service aus der Praxis für die Praxis im Seehafenhinterland- und Landverkehr.

GOMULTIMODAL GmbH
Eiffestraße 74, 20537 Hamburg
Ansprechpartner: Gerhard Oswald
Tel.: +49 (0) 40 209406490
E-Mail: info@gomultimodal.com
Internet: www.gomultimodal.com

Port of Rotterdam
Der Port of Rotterdam ist der größte Hafen Europas. Im Jahr 2019 wurde mit insgesamt 470 Mio Tonnen die größte Menge aller Zeiten im Rotterdamer Hafen umgeschlagen. Aber Größe allein reicht nicht mehr aus. Der Hafen wird sich von einem traditionellen Vermieter von Hafenflächen und Hafeninfrastruktur zu einem professionellen, neutralen und fachkundigen Supply-Chain-Partner entwickeln. Besonders im Fokus stehen ökologische Energieformen und die Bereitstellung digitaler Plattformen für einen effizienteren Hafenumschlag.

Port of Rotterdam
Repräsentanz Südwest Deutschland
Kniebisstr. 16, 68753 Waghäusel
Ansprechpartner: Roland Klein
Tel.: +49 (0) 7254 95 08 26
E-Mail: rh.klein@portofrotterdam.com
Internet:www.portofrotterdam.com

ZEDAS GmbH
Seit 30 Jahren unterstützt ZEDAS seine internationalen Kunden mit leistungsstarken Software-Lösungen für das Management von Bahnlogistik- und Instandhaltungsprozessen. zedas®cargo digitalisiert und automatisiert Logistikprozesse und optimiert die reibungslose Abwicklung von Transportaufträgen im Schienengüterverkehr. zedas®asset steigert die Verfügbarkeit von Fahrzeugen und Bahninfrastruktur und reduziert Ausfälle und Instandhaltungskosten.

ZEDAS GmbH
A.-Hennecke-Str. 37, 01968 Senftenberg
Ansprechpartnerin: Ulrike Gollasch
Tel.: +49 (0) 3573 7075 18
E-Mail: ugollasch@zedas.com
Internet:www.zedas.com

Anmeldung
2. BME-VDV-Gleisanschluss-Konferenz

am 6./7. Oktober 2020 in Leipzig
Anmeldeschluss: 4. September 2020

VDV Akademie

vdv-akademie.de/tagungen balck@vdv.de

Teilnahmegebühr

945,00 € zzgl. MwSt. Normaltarif und 875,00 € für VDV- und BME-Mitglieder
Für Mitglieder der VDV-Akademie gilt der Sonderpreis von 745,00 € Bildungsgutscheine der VDV-Akademie sind anrechenbar.

Für Vertreter aus Industrie und Handel, die (potentielle) Auftraggeber von Schienentransporten sind, sowie Vertreter aus Politik und von staatlichen Stellen (Bund, Länder und Kommunen) werden Sonderkonditionen angeboten.
Bei Interesse bitte an lennarz@vdv.de wenden.

Veranstaltungsort/Übernachtungen

pentahotel Leipzig· Großer Brockhaus 3 · 04103 Leipzig
Preis für Übernachtung inkl. Frühstück 139,00 € im Einzelzimmer zzgl. lokale Gästetaxe. Die Übernachtungskosten sind von den Teilnehmern zu übernehmen. Sollten Sie eine Zimmerreservierung wünschen, kreuzen Sie dies bitte hier an:

☐ EZ ab Vorabend (2 Nächte) ☐ EZ ab Veranstaltungstag (1 Nacht) ☐ keine Reservierung erwünscht

Teilnehmer*in

[ ] Frau [ ] Herr

Vorname Nachname

Persönliche E-Mailadresse (für die Kommunikation mit dem*r Teilnemer*in)

Unternehmen

Position im Unternehmen (freiwillige Angabe)

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort Land

Zusätzliche Anmeldebestätigung an folgende E-Mail (z. B. Personalabteilung)

Rechnungsadresse

Firmenname für Rechnungsempfang

Ansprechpartner*in/Abteilung

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort Land

Zusätzliche Angaben (z. B. Bestellnummer, Kostenstelle)

Stornierungsbedingungen

Bei Rücktritt nach Anmeldeschluss bis eine Woche vor der Veranstaltung müssen 50% der Teilnahmegebühr sowie etwaige Hotelkosten berechnet werden. Bei Rücktritt in der Woche vor der Veranstaltung kann keine Rückzahlung mehr erfolgen. Eine Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Eine Vertretung ist selbstverständlich möglich.

Hinweis zur Barrierefreiheit

Wir bitten Sie, uns Ihren behinderungsspezifischen individuellen Bedarf frühzeitig mitzuteilen. Gerne unterstützen wir Sie.

Datenschutz

Ihre Angaben werden von der VDV-Akademie zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Im Rahmen der Veranstaltung werden wir Bild- und Tonaufnahmen erstellen, die zur Berichterstattung über die Veranstaltung oder zur Bewerbung des Leistungsangebotes der VDV-Akademie genutzt werden.
Die vollständige Datenschutzerklärung finden Sie unter https://www.vdv-akademie.de/datenschutz/. Sie können Ihre Einwilligung jederzeit widerrufen, per E-Mail an akadmie@vdv.de.

Ich stimme der Veröffentlichung meiner Kontaktdaten (Name und Unternehmen) in der Teilnehmerliste der Veranstaltung zu.
☐ ja ☐ nein
Ich möchte über Veranstaltungen und Produkte der VDV-Akademie per E-Mail informiert werden.
☐ ja ☐ nein

Datum Unterschrift

VDV Akademie

Unsere Maßnahmen bei Lehrgängen & Veranstaltungen

Stand: 27. Juni 2020

Unsere Maßnahmen COVID-19 Verhaltens- und Hygieneregeln

Wir achten auf Ihre und unsere Gesundheit

Die VDV-Akademie bietet ab August 2020 wieder Lehrgänge und Veranstaltungen in Präsenz an – selbstverständlich achten wir dabei auf Ihre und unsere Gesundheit. Dabei stehen die gültigen Vorgaben des Infektionsschutzes im Vordergrund und führen dazu, dass zusätzliche Maßnahmen ergriffen werden.

- Lehrgänge und Veranstaltungen werden ausschließlich in Räumen angeboten, in denen sich die derzeit notwendigen Abstandsregeln umsetzen lassen.
- Pausenregelungen werden entsprechend angepasst.
- Bei Gruppenarbeiten wird die Gruppengröße auf max. drei Personen festgelegt; diese arbeiten während des gesamten Moduls zusammen. Ein Wechsel in der personellen Zusammensetzung der Gruppen ist nicht vorgesehen.
- Die Räume werden regelmäßig stoßgelüftet.
- Am Ende jedes Lehrgangs- und Veranstaltungstages werden die Räume gereinigt.
- Die Einnahme der Mahlzeiten erfolgt unter Beachtung der aktuellen Vorgaben und Empfehlungen des Infektionsschutzes.

Bitte beachten Sie, dass die Lehrgangs- und Veranstaltungsdurchführung in Präsenz ab August bisher unter Vorbehalt steht. Sollte die Durchführung in der beabsichtigten Form, z.B. aufgrund der Wiedereinführung verschärfter Regeln durch den Bund oder die Länder nicht möglich sein, behalten wir uns vor, die Veranstaltung oder ggf. einen Teil der Veranstaltung in digitaler Form durchzuführen.

Im Bereich unserer Lehrgänge haben wir in den vergangenen Wochen und Monaten bereits mehrere Module in digitaler Form durchgeführt. Das Feedback unserer Lehrgangsteilnehmer*innen zum digitalen Format war durchweg positiv. Der Lernerfolg ist identisch mit dem, der auch in Präsenzseminaren erzielt wird. Die Erfahrungen der Lernbegleiter*innen und zuständigen Akademie-Kolleg*innen können für künftige Lehrgänge sehr gut genutzt werden.

Ihre Fragen zur Wiederaufnahme des Lehrgangs- und Veranstaltungsbetriebs in Präsenz beantworten wir Ihnen gerne auch persönlich oder per E-Mail.
Sie erreichen uns unter: akademie@vdv.de

Stand, 27.06.2020

VERHALTENS- UND HYGIENEREGELN

Als Teilnehmer*in sollten Sie die hier aufgeführten Regeln beachten, welche verpflichtend einzuhalten sind:

Mindestabstand 1,5 m wahren

Händehygiene einhalten

Auf Umarmungen und Händeschütteln verzichten

Registrierungspflicht beachten

Bei Krankheitszeichen bitte zu Hause bleiben

Mund-Nasen-Schutz in den vorgegebenen Bereichen tragen

regelmäßiges Lüften

Nies-und Hustenetikette wahren

Gruppenbildung vermeiden und Kontaktbeschränkung beachten

Mit diesen Regelungen orientieren wir uns an den Vorgaben der Verwaltungs-Berufsgenossenschaft.